

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	103461
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7434</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Öjendorf-Friedhof
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>217</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	06.10.2016
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	390,3
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer	<b>Schutz nur teilweise</b>	Ja
----------------------------	--	-----------------------------	----

<b>Gesamtbewertung</b>	6 Wertvoll
– <b>Alter</b>	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

In einem etwas heterogenen, anthropogenen und forstlich überprägtem Wald liegt im sandigen Untergrund - etwa 1 m bis 1,50 m eingetieft, mit Regel-Profilböschungen - ein in Mäander gelegter Bachlauf, vollständig trocken. Im sandigen Substrat trocknet das Wasser sicherlich auch verhältnismäßig schnell weg. Die Vegetation ist im Wesentlichen von den Arten des benachbarten Waldes bestimmt. Brombeergebüsch geht bis in die Gewässersohle hinein. Nur sehr kleinräumig sind ganz vereinzelt feuchtezeigende Arten wie Baldrian und Mädesüß vorhanden. Aufgrund der Überschattung ist der Lauf z.T. auch unbewachsen. Etwas feuchtgebietspezifischer ist örtlich ein höherer Anteil von Kriechendem Günsel. Der Lauf ist vermutlich im Rahmen einer Ausgleichsmaßnahme angelegt worden. An einer Stelle wurde ein künstliche Brutwand für Eisvögel geschaffen, die ebenfalls etwas naturfern wirkt, mit gemauertem Fundament und recht festem Substrat, das offenbar nicht grabfähig ist. Die Nutzbarkeit der Eisvogelwand wird angezweifelt. Etwas östlich von diesem pseudonaturnahen Lauf verläuft der Jenfelder Bach in einem geradlinigen Bett, das mit Steinen und Bongossieinfassung befestigt worden ist, stark versandet und gegenwärtig kein Wasser führt. Die Sohle des Jenfelder Baches liegt um wenigstens 0,5 m tiefer als der im Wald angelegte Lauf. Ganz im Norden gibt es im Bereich der Unterquerung des Fuchsbergredders eine Konstruktion, die prinzipiell vermutlich dazu beitragen soll, Wasser in den angelegten Seitenarm zu führen. Diese ist vollständig nicht funktionstüchtig.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FBM	Bach, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südlich Fuchsbergredder, westlich Jenfelder Bach			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Pionierwald			
<b>Rechtswert (X)</b>	574321	<b>Hochwert (Y)</b>	5935005	
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Mitte	<b>Naturraum</b>	Glinder Geest (696.10)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Billstedt (130)	<b>Gemarkung</b>	Schiffbek (117)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Öjendorf-Billstedter Geest [ HH-2016 / Anteil: 100% ]			
<b>FFH-GEBIET</b>				
<b>Wasserschutzgebiet</b>	Billstedt [ 3 / Anteil: 84% ]			

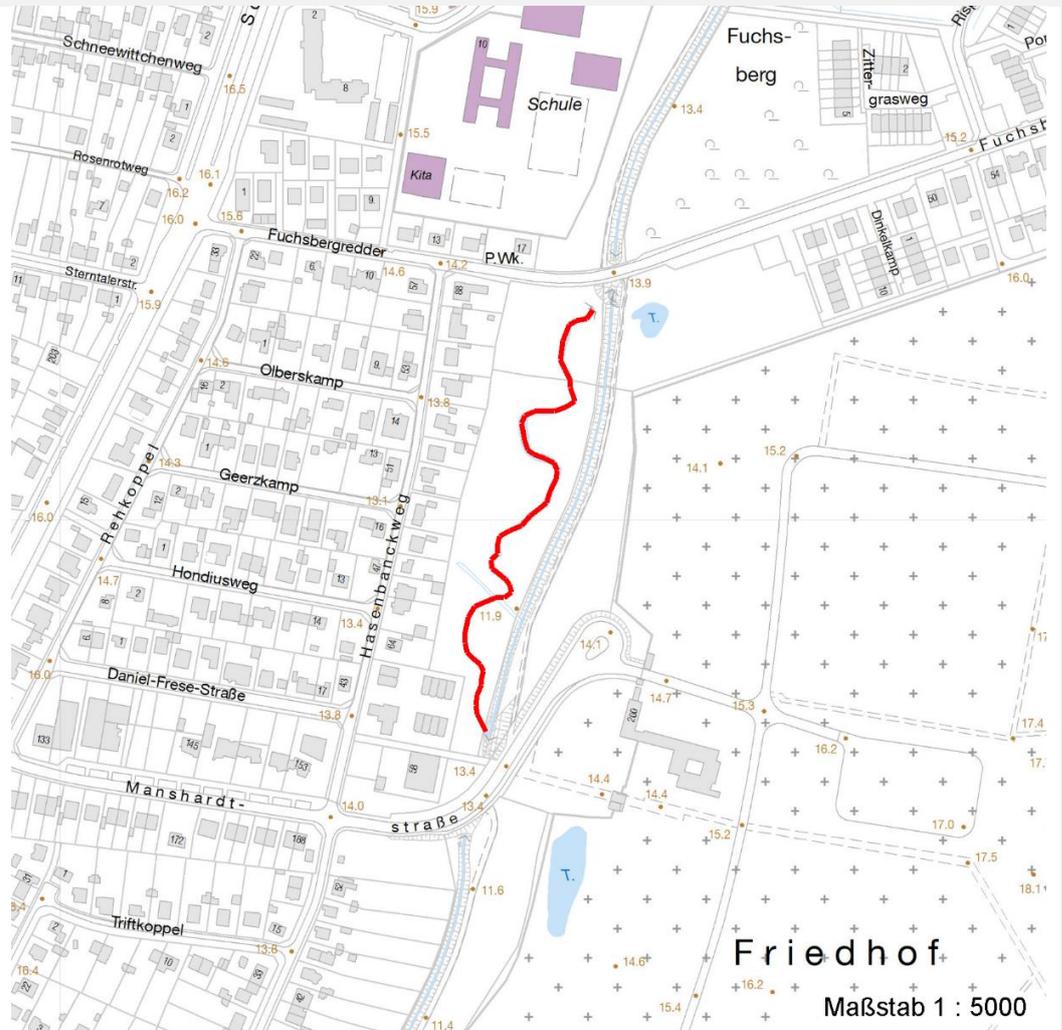
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	103461
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7434</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Öjendorf-Friedhof
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>217</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	06.10.2016
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	390,3
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
103461	53935	7434	146	01.08.2007	=	7436	54

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
55891	0	7434_217_061016_1.JPG	
55892	0	7434_217_061016_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	103461
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7434</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Öjendorf-Friedhof
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>217</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	06.10.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	390,3
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Der Bachlauf hat aktuell nicht die Wirkung eines naturnahen Bachlaufes, weil kein Wasserangebot vorhanden ist, insofern wirkt er entwässernd auf die benachbarten Flächen und ist in seiner Wirkung eher negativ zu bewerten.
Wertgesichtspunkte	Theoretisch besteht die Möglichkeit der Entwicklung eines naturnahen Bachlaufes.
Maßnahmen	Das komplexe Zulauf-Bauwerk im Bereich Fuchsbergredder sollte vollständig überplant werden. Der höchste Anteil des anfallenden Wassers sollte nach Möglichkeit in den renaturierten Bachlauf geführt werden. Der noch vorhandene begradigte Verlauf des Jenfelder Baches sollte nur als Notüberlauf dienen.
<b>Größe</b>	
Breite	4.00 m

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7434_217_061016_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7434_217_061016_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Bach, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2000)	<b>Biototyp</b>	FBM
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>	Keine Wasserpflanzen, kaum Wasserführung	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	103461
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7434</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Öjendorf-Friedhof
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>217</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	Nein	<b>Kartierung</b>	06.10.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	390,3
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	6,3
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,6
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,1
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		1
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		7

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	z		-	-						-						
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-						-						
Cornus alba (Weißer (Tartarischer) Hartriegel)	7	w		-	-						-						
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-	-						-						
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z		-	-						-						
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-						-						
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-	-						-						
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-						-						
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-						-						
Hedera helix (Efeu)	7	w		-	-						-						
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	w		-	-						-						
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-						-						
Luzula luzuloides (Weißliche Hainsimse)	7	w		-	-						-				R		
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	w		-	-						-						
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	h		-	-						-						
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w		-	-						-						
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-	-						-						
Salix triandra (Mandel-Weide)	7	w		-	-						-						
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	w		-	-						-						
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	w		-	-						-						
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-						-						
Valeriana excelsa excelsa (Kriechender Baldrian)	7	w		-	-						-				D		
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>	<b>1</b>		
<b>Anzahl Arten</b>														<b>22</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland